

Jäger und Schunk

Motorspindel und Werkzeugspannung für HSC

12.05.2009 | Redakteur/Autor: Frank Fladerer

Schunk und Jäger haben das Polygonspannfutter Tribos-RM an die Jäger-Schnittstellen WK 16 und WK 19 angepasst. Dadurch sollen Zerspaner, etwa im Formenbau, in der Leiterplattenindustrie, der Luft- und Raumfahrt oder im Maschinenbau die Möglichkeit erhalten, insbesondere im HSC-Bereich noch effizienter zu zerspanen, die Qualität zu steigern und gleichzeitig Kosten zu senken.



Das Spannfutter ermöglicht Drehzahlen von bis zu 80000 min⁻¹. Die Rundlaufgenauigkeit liegt den Angaben zufolge unter 0,003 mm bei einer Ausspannlänge von 2,5 × D und der Wuchtgüte G 2.5 bei 25000 min⁻¹. Das System ist den Angaben zufolge nahezu wartungs- und verschleißfrei. Zudem bleibt der Werkzeughalterstahl bei der Werkzeugspannung ohne thermische Belastungen.

Exklusiv über Jäger ist ein Spannsystem aus Tribos-RM mit WK 16 und WK 19 erhältlich, das die Erhöhung der Zerspanleistung beim HSC bis an die Grenzen der Maschinenbelastbarkeit ermöglichen soll. Bild: Jäger/Schunk

Copyright © 2009 - Vogel Business Media